Neue Lagerlogistik für besten Sitzkomfort.

Interstuhl setzt mit effizienter Logistik die Basis für weiteres Wachstum.

SITLog erhält Auftrag für ein neues Behälterlager mit Roboterkommissionierung und Modernisierung eines Palettenlagers.

Das Unternehmen Interstuhl Büromöbel GmbH & Co.KG im Baden-Württembergischem Meßstetten-Tieringen zählt mit einem Umsatz von 78 Mio € (2005) und 420 Mitarbeiter zu den führenden europäischen Anbietern von Industrie- und Büroarbeitsstühlen.

Um weiteres Wachstum und eine effiziente Intralogistik sicherzustellen, errichtet das Unternehmen ein neues automatisches Kleinteilelager mit Roboterkommissionierung. Im Zuge dieser Investition wird gleichzeitig in großem Umfang die bestehende Lagerlogistik am Standort angepasst, erweitert und komplett modernisiert.

Die SITLog GmbH aus Wernberg-Köblitz, Spezialist für solche Aufgabenstellungen, erhielt von der Gebhardt Fördertechnik GmbH, die bei diesem Projekt als Generalunternehmer fungiert, den Auftrag für die gesamten steuerungs- und rechnertechnischen Umfänge.

Alle Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen werden dabei nach einem ausgeklügelten Konzept ohne Betriebsunterbrechung oder Beeinträchtigung der Kundenauslieferung durchgeführt.

SITLog steuert im neuen AKL mit ca. 18.000 Stellplätzen 3 Viastore Behältergeräte für doppelttiefe Lagerung. Zusätzlich werden die 3 Regalbediengeräte im bestehenden Palettenlager, das um 1.900 Stellplätze erweitert wird, steuerungs- und antriebstechnisch modernisiert und von Siemens S5 Steuerungen auf S7 umgebaut.

Auch bei der bestehenden Palettenfördertechnik incl. Austausch zweier Querverfahrwagen übernimmt SITLog die steuerungstechnische Integration und gleichzeitige Umstellung von Siemens S5 auf S7. Der enge Zeitplan (Fertigstellung September 2007) und ein reibungsloser Umbau sind nicht zuletzt auch darum einzuhalten, da SITLog auch den Materialflussrechner mit Stellplatzverwaltung für das neue Behälter- und den Materialflussrechner für das zu erweiternde Palettenlager liefert. Zusätzlich wird das SITLog-eigene Visualisierungssystem ViSIT für die komfortable Visualisierung der Gesamtanlage mit vielen Zusatzfunktionen auf Basis WIN-CC eingesetzt.

Johann Köppl, Geschäftsführer stellt fest: „Wir freuen für dieses anspruchsvolle Projekt unser Engagement einbringen zu dürfen. Trotz des straffen Terminplans und der massiven Eingriffe in das bestehende System konnte der Kunde vom Umstellungskonzept überzeugt werden, welches eine möglichst minimale Beeinträchtigung des Betriebes ermöglicht.“

Wernberg-Köblitz der 02.05.2007